
FREQUENTIS erhält Auftrag für integriertes Einsatz- und Leitstellensystem der Landespolizei Thüringen

- **Frequentis verantwortet als Generalunternehmer die Leistungsfähigkeit aller Systemkomponenten**
- **Gesamtsystem wird von Frequentis betrieben**
- **Leitstellentechnik ist einsatzbereit für multimediale Kommunikation im künftigen Breitband-Digitalfunknetz**

Frequentis Deutschland GmbH hat den Zuschlag für die Planung und Lieferung des Einsatz- und Leitstellensystems für die Landespolizei des Freistaats Thüringen erhalten. Als Generalunternehmer verantwortet Frequentis die Installation und die Inbetriebnahme aller Systemkomponenten. Diese umfassen das Kommunikationssystem 3020 LifeX von Frequentis, das Einsatzleitsystem von T-Systems Information Services GmbH sowie die von der Siemens AG beigesteuerte IT- und Netzwerk-Infrastruktur.

Mit dem integrierten Einsatz- und Leitstellensystem erhält die Thüringer Polizei eine landesweit einheitliche, standardisierte und zukunftsweisende Lösung zur Notrufbearbeitung und Führung von polizeilichen Einsätzen des täglichen Dienstes und besonderer Lagen.

„Mit der Auftragsvergabe haben wir einen wichtigen Meilenstein bei der Realisierung des Digitalisierungskonzepts der Thüringer Polizei erreicht. Damit machen wir einen großen Schritt in Richtung einer modernen, zukunftssicheren Leitstellentechnik. Das neue System wird unsere Einsatzkoordination weiter optimieren und damit die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger in Thüringen noch besser gewährleisten“, erklärt Thomas Quittenbaum, Vizepräsident der Landespolizeidirektion Thüringen. Das integrierte Kommunikationssystem ist jetzt schon vorbereitet für die Anbindung an den künftigen bundesweiten Breitband-Digitalfunk der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben.

„Als Generalunternehmer trägt Frequentis die Gesamtverantwortung für die erfolgreiche Umsetzung dieses bedeutenden Projekts. Dabei stellen wir sicher, dass alle Komponenten des Einsatz- und Leitstellensystems perfekt interagieren. Mit der beauftragten technologisch ausgereiften, hochverfügbaren und sicheren Lösung unterstützen wir die digitale Transformation der Landespolizei des Freistaates Thüringen“, so Marcel Haar, Geschäftsführer der Frequentis Deutschland GmbH.

Frequentis baut mit diesem Auftrag die führende Marktstellung des Unternehmens weiter aus: In mehr als der Hälfte aller deutschen Bundesländer setzen Polizeiorganisationen bereits auf die innovativen technologischen und konzeptionellen Fähigkeiten des Weltkonzerns.

Über FREQUENTIS

Frequentis steht „For a safer world“. Unsere Lösungen kommen in Kontrollzentralen und Leitstellen unserer Kunden zum Einsatz und helfen ihnen, die Welt sicherer zu machen.

Frequentis ist Weltmarktführer bei High-Tech-Systemen für die Flugsicherung: zivile und militärische Flugsicherungen (Segment Air Traffic Management) sowie Polizei, Rettung, Feuerwehr, Bahn und Schifffahrt (Segment Public Safety & Transport) setzen auf unser umfangreiches Portfolio.

Das börsennotierte Familienunternehmen mit Sitz in Wien ist Treiber innovativer, nachhaltiger Lösungen für Sicherheit im täglichen Leben und im sicherheitskritischen Bereich. Angebote zur Luftverkehrsoptimierung für Flugsicherungszentralen unterstützen bei der Reduktion von Emissionen.

Der Weltkonzern mit über 2.400 Mitarbeiter:innen (Vollzeitäquivalente, FTE) verfügt über ein globales Netzwerk von Gesellschaften in über 50 Ländern. Die Produkte, Services und Lösungen sind in rund 150 Ländern im Einsatz. Frequentis notiert an der Wiener und Frankfurter Börse, ISIN: ATFREQUENT09, WKN: A2PHG5. Im Jahr 2024 wurde ein Umsatz von EUR 480,3 Mio. und ein EBIT von EUR 32,1 Mio. erwirtschaftet.

Detailinformationen über Frequentis finden Sie auf der Homepage www.frequentis.com.

Barbara Fürchtegott, Head of Communications/Company Spokesperson
barbara.fuerchtegott@frequentis.com, +43 1 81150-4631

Stefan Marin, Head of Investor Relations
stefan.marin@frequentis.com, +43 1 81150-1074